

THEMA: ERA – DIE PFLICHT ZUR UMSETZUNG ALS CHANCE FÜR VERÄNDERUNGEN

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Human Resources NetworkerInnen,

DIS AG, stellenanzeigen.de und HRnetworx laden Sie recht herzlich zum nächsten spannenden Human Resources Netzwerk-Treffen in Wuppertal ein. Dieses Netzwerk richtet sich in erster Linie an die Personaler der Unternehmen und ist kostenfrei. HR-Dienstleister (z.B. Personalberater, Trainer, Coaches) benötigen eine HRnetworx-MemberCard.

Datum: Mittwoch, 23. August 2006

Einlass: 17:30 Uhr (Eintreffen - Begrüßung – Kennenlernen)

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 20:00 Uhr (mit anschließendem Networking)

Ort: DIS AG, Alte Freiheit 26, 42103 Wuppertal

ERA – die Pflicht zur Umsetzung als Chance für Veränderungen

In der Vergangenheit ist es – insbesondere aus Arbeitsmarkt- und Wettbewerbsgründen – in Unternehmen zu Fehleingruppierungen gekommen. Heute sind leistungs- und ergebnisbezogene Tätigkeiten angesichts der zunehmenden Orientierung der Arbeitsaufgaben an Projekten, Kundenaufträgen und umfassenden Aufgabenstellungen vielfältiger geworden. Der Beitrag zur Wertschöpfung und die kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsprozesse rücken stärker in den Mittelpunkt der Leistungsentgeltgestaltung. ERA bietet nun die Chance, diese Sünden der Vergangenheit zu vermeiden.

Mit ERA ist eine grundlegende Modernisierung der bisherigen tariflichen Entgeltsysteme aus den 60er und 70er Jahren verbunden. Im Mittelpunkt stehen zwei Reformansätze: Zum einen die Zusammenführung der tariflichen Entgeltsysteme für die bisher in drei Kategorien getrennten Mitarbeiter (Arbeiter, Angestellte, Meister) in ein einheitliches System für „Beschäftigte“. Zum anderen soll ERA die Entwicklung zeitgemäßer moderner Arbeitsinhalte in veränderten Arbeitsorganisationen berücksichtigen.

Das ERA ist der neue Tarifvertrag, der u. a. von den Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie bis zum Jahr 2008/09 eingeführt sein muss. Im zukünftigen Entgeltaufbau des ERA setzt das variable Leistungsentgelt – wie bisher auch – auf dem anforderungsbezogenen Grundentgelt auf. Hinzu können noch sonstige tarifliche Zulagen und – nach Entscheidung des Arbeitgebers – sonstige betriebliche Zulagen kommen.

Diese moderne und praktikable neue Entgeltsystematik bietet den Unternehmen die Chance bereits bestehende und zum Teil überholte Entgeltsysteme an die veränderten Rahmenbedingungen der Industrie anzupassen. Unternehmen haben die Möglichkeit, Personalinventur zu betreiben, indem sie Arbeitstätigkeiten, Arbeitsaufgaben, Anforderungsniveaus und Bewertung der Arbeitsaufgaben an die momentane Unternehmenssituation anpassen.

Den Unternehmen bietet sich mit ERA die „historische Chance“, nach gründlicher Überprüfung ihrer Arbeitsorganisation die Aufgaben und Aufgabenbereiche sicher zu gestalten, abzugrenzen und anforderungsgerecht neu zu bewerten. Zudem bietet ERA die Möglichkeit, die Relationen zwischen Leistung und Entgelt neu zu bestimmen und dabei das Leistungsentgelt den veränderten Bedingungen entsprechend zu gestalten. Im Rahmen des ERA sind nicht nur für das anforderungsbezogene (fixe) Grundentgelt, sondern auch für das leistungsbezogene variable Entgelt neue tarifliche Regeln aufgestellt. Dazu erhalten die Betriebe Entscheidungsspielräume in eigener Verantwortung.

Diskutieren Sie mit dem Referenten und den Teilnehmern über den (möglichen) praktischen Einsatz auch in Ihrer Firma.

Referent: Kurt Schaffner, Senior Consultant, Geschäftsbereichsleiter, I.O. BUSINESS

Moderation: Torsten Oelmann, Niederlassungsleiter, DIS AG (HRnetworx)

Gerne können Sie Kollegen und Geschäftspartner über diese Veranstaltung informieren.

Anmeldung bitte online auf der HRnetworx-Webseite.

Herzliche Grüße

Ihr Team von
HRnetworx

Organisation der Human Resources Netzwerk-Treffen in Wuppertal:

DIS AG Torsten Oelmann Mail: wuppertal@HRnetworx.info Tel.: 0202-4592-111